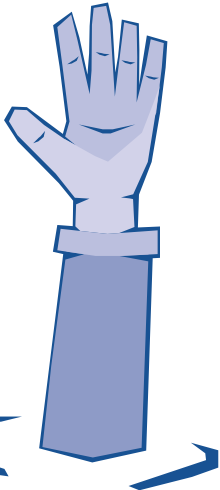


29. Oktober — 7. November 2020 in Hannover

ROSA LUXEM BURG TAGE

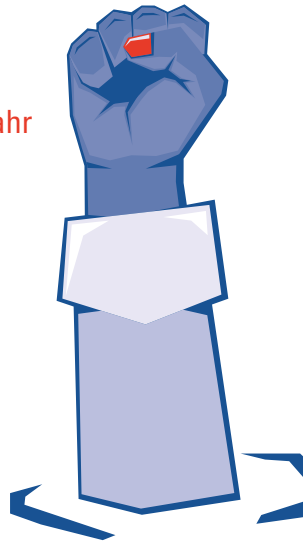
Infos und
Zugang auf
www.nds.rosalux.de

Klimawandel – Handelskonflikte – Kriegsgefahr
Was tun gegen globale Krisen
und für den Weltfrieden?



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG**
NIEDERSACHSEN

bildungswerk
ver.di in Niedersachsen e.V.



Die Rosa-Luxemburg-Tage 2020 stehen unter dem Thema „Klimawandel – Handelskonflikte – Kriegsgefahr: Was tun gegen globale Krisen und für den Weltfrieden?“

Damit wollen wir in Zeiten von globalen Krisen, forcierter militärischer Aufrüstung und eines drohenden neuen Kalten Kriegs daran erinnern, dass ohne Frieden alles nichts ist.

Inhaltliche Schwerpunkte sind deshalb

- » die Gefahren, die sich aus der Aufrüstung und der sich immer deutlicher abzeichnenden Konfrontation zwischen dem „Westen“ (USA, NATO, EU) sowie Russland und China ergeben
- » der Zusammenhang zwischen ökologischer Globalkrise und wachsender Kriegsgefahr
- » die Notwendigkeit von Abrüstung bzw. Rüstungskontrollmaßnahmen sowie die Möglichkeiten einer Friedens- und Entspannungspolitik statt der Logik von Aufrüstung und politisch-militärischer Konfrontation.

Das Programm besteht, bis auf die einleitende Filmveranstaltung im Sprengel-Kino, aus einer Reihe von Online-Vorträgen in verschiedenen Formaten sowie einer abschließenden Online-Podiumsdiskussion, die live verfolgt werden kann.

Die Zugangsdaten zu den Veranstaltungen finden sich auf der Homepage der Rosa Luxemburg Stiftung Niedersachsen unter www.nds.rosalux.de

■ Donnerstag, 29. Oktober 19.30 Uhr

■ **Filmabend im Kino im Sprengel** (Klaus-Müller-Kilian Weg 1, Hannover)

Wenn die Kraniche ziehen

von Michail Kalatosow, UdSSR 1957, 95 min., dt.F., 16mm mit Tatjana Samoilowa und Alexei Batalow Drehbuch: Victor Rozow – Kamera: Sergei Urussewski

Aufgrund der begrenzten Platzzahl empfiehlt sich eine vorherige Online-Reservierung unter www.kino-im-sprengel.de

■ Sonntag, 1. November ab 14 Uhr (online)

■ **Online-Vortrag mit: Jörg Kronauer** (Autor und Journalist)

Globale Krisen und forcierte Aufrüstung Steuern wir auf einen neuen Weltkrieg zu?

■ Montag, 2. November ab 14 Uhr (online)

■ **Online-Vortrag mit: Jürgen Scheffran** (Professor für Integrative Geographie am Institut für Geographie der Universität Hamburg)

Sozial-ökologische Transformation Frieden und ökologische Nachhaltigkeit gehören zusammen

■ Dienstag, 3. November ab 14 Uhr (online)

■ **Online-Vortrag mit: Sabine Lösing** (Mitglied des Europäischen Parlaments 2009-19, Göttinger Friedensforum)

Die Militarisierung der EU und die Aufgaben der Friedenskräfte

■ Mittwoch, 4. November 18 – 20 Uhr (online)

■ **Online-Vortrag und Diskussion auf Zoom mit: Claudia Haydt** (Vorstand Informationsstelle Militarisierung e.V.)

Gegen Aufrüstung und wachsende Kriegsgefahr: Abrüstung – das Gebot der Stunde

■ Donnerstag, 5. November ab 14 Uhr (online)

■ **Online-Vortrag mit: Pascal Luig** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter MdB Alexander Neu, Weltnetz-TV)

Drohnenkriege – Kriege der Zukunft?

■ Freitag, 6. November 18 – 20 Uhr (online)

■ **Online-Vortrag und Diskussion auf Zoom mit: Ingar Solty** (Referent für Friedens- und Sicherheitspolitik am Institut für Gesellschaftsanalyse der Rosa Luxemburg Stiftung)

Statt NATO – Schritte zu einem globalen System kollektiver Sicherheit

■ Samstag, 7. November 15 – 17 Uhr (online)

■ **Online-Diskussion auf Zoom**

Friedenspolitik mit sozialer und KlimaGerechtigkeit verbinden – aber wie?

Mit: **Jörg Kronauer, Jürgen Scheffran, Sabine Lösing, Agnes Hasenjäger** (Friedensbüro Hannover), **Asuka Kähler** (Fridays For Future)

Moderation: **Ulrich Wolf** (Rosa Luxemburg Stiftung Niedersachsen)

Veranstalter: Rosa Luxemburg Stiftung Niedersachsen, Bildungswerk ver.di in Niedersachsen

Kooperationspartner: Fridays for Future, Projekt Moderner Sozialismus Hannover, Fraktion DIE LINKE im Rat der Landeshauptstadt Hannover, Friedensbüro Hannover

